



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 02. MAI 2019

Beschlusskontrolle zu V1845/17 (Sitzungsnummer: SR/045/2017)

Entwicklungs- und Nutzungskonzept des Stadtteilhauses Johannstadt im Rahmen des Fördergebietes Dresden Nördliche Johannstadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. **„Der Stadtrat bestätigt den Standort für den Neubau des Stadtteilhauses Johannstadt als Ersatz für das abzubrechende Gebäude Elisenstraße 35 (Johannstädter Kulturtreff) entsprechend der Anlage 1 zur Vorlage.**
2. **Der Stadtrat bestätigt das Entwicklungs- und Nutzungskonzept für das Stadtteilhaus Johannstadt entsprechend Anlage 2 zur Vorlage.“**

Die Aufgabenstellungen für die Vergabe der Planungsleistungen (VgV-Verfahren) erfolgten auf Grundlage des bestätigten Entwicklungs- und Nutzungskonzeptes. Die Bekanntmachung für die Ausschreibung der Objektplanungen erfolgte am 8. März 2019.

3. **„Der Stadtrat nimmt das Finanzierungsmodell (Anlage 3 zur Vorlage) zur Kenntnis und bestätigt den Einsatz von Städtebaufördermitteln und Eigenmitteln.“**

Zu diesem Beschlusspunkt gibt es keinen neuen Sachstand. Dieser wurde mit der Beschlusskontrolle vom 23. Oktober 2018 dargestellt.

4. **„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die weitere planerische Vorbereitung des Projektes mit hoher Priorität und in enger Abstimmung mit den künftigen Nutzern zu betreiben.“**

Es ist vorgesehen, das VgV-Verfahren und die Vorplanung bis Ende 2019 abzuschließen. Mit Beginn der Vorplanung werden die Abstimmungen mit den künftigen Nutzern fortgesetzt.

5. **„Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit der Planung des Hochbauprojektes „Stadtteilhaus Johannstadt“ bis zur Leistungsphase 3 HOAI. Das Ergebnis der Planung ist dem Stadtrat als Baubeschluss zur Entscheidung vorzulegen.“**

Zu diesem Beschlusspunkt gibt es keinen neuen Sachstand. Dieser wurde mit der Beschlusskontrolle vom 23. Oktober 2018 dargestellt.

6. „Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei den weiteren Planungen die Stellungnahme des Ortsbeirates Altstadt in den Punkten 6 und 7 zu prüfen und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften mit dem Wettbewerbsergebnis für das Terrain das Prüfergebnis vorzulegen.

Punkte 6 und 7 der Beschlussempfehlung des Ortsbeirates Altstadt aus der Sitzung 17. Oktober 2017:

6. Der Ortsbeirat Altstadt lehnt den Ausbau einer Erschließungsstraße (Verlängerung Blumenstraße) ab und spricht sich in diesem Bereich dagegen lediglich für eine Neuordnung des ruhenden Verkehrs zur Optimierung des Stellplatzangebotes und der Verbesserung der Fußwegeverbindungen aus.“

Die Studie und Variantenuntersuchung für die Neuordnung des fließenden und ruhenden Verkehrs liegt vor. Aktuell werden diese Varianten geprüft und abgewägt. Ein Ergebnis soll Ende des zweiten Quartals 2019 vorliegen und dann im Stadtbezirksbeirat vorgestellt werden.

„7. Der Ortsbeirat Altstadt lehnt die Schaffung von 5 Stellplätzen im Bereich des zweitweisen Wochenmarktes zwischen Einkaufszentrum Aldi/Konsum und Hochhaus Pfotenhauer Straße 5 ab.“

Zu diesem Beschlusspunkt gibt es keinen neuen Sachstand. Dieser wurde mit der Beschlusskontrolle vom 23. Oktober 2018 dargestellt.

7. „Dem Stadtrat ist ein Vorschlag zur Einbeziehung der interessierten Bürgerschaft in den Planungsprozess vorzulegen.“

Zu diesem Beschlusspunkt gibt es keinen neuen Sachstand. Dieser wurde mit der Beschlusskontrolle vom 25. April 2018 dargestellt.

8. „Der Stadtrat wünscht für das Stadtteilhaus die Einbeziehung von Kunst am Bau. Dem Stadtrat ist ein geeigneter Verfahrensvorschlag zu unterbreiten.“

Zu diesem Beschlusspunkt gibt es keinen neuen Sachstand. Dieser wurde mit der Beschlusskontrolle vom 23. Oktober 2018 dargestellt.

Nächste Beschlusskontrolle: 31. Oktober 2019

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister